

Der kommunale Newsletter
der Gasversorgung
Main-Kinzig GmbH

MainKinzigGas-Raustauschwochen: Heizungsmodernisierung auf Erfolgskurs



Die „Raustauschwochen“ sind eine Heizungsmodernisierungsaktion von Zukunft ERDGAS und dem Landesverband der Energie- und Wasserwirtschaft Hessen/Rheinland-Pfalz. Die Veranstalter ziehen eine positive Zwischenbilanz. Bis Anfang September wurden rund 1.700 alte Anlagen gegen moderne Gasheizungen ausgetauscht – und weitere werden folgen, denn die Aktion läuft noch bis zum 31. Oktober 2017.

MainKinzigGas und viele weitere regionale Versorgungsunternehmen machen gemeinsam mit neun namhaften Heizgeräteherstellern bei der klimaschützenden Initiative mit. „MainKinzigGas unterstützt Bürgerinnen und Bürger, die sich vielleicht schon länger mit Umstelligedanken tragen, mit dieser Aktion“,

sagt MainKinzigGas-Berater Andreas Bräuning. „Bislang wurde das Angebot schon sehr gut angenommen. Von den insgesamt 1.700 ausgetauschten Altkesseln schlagen gemäß dem Stand von Anfang September rund 90 allein bei uns zu Buche.“ Alle Hauseigentümer im Versorgungsgebiet von MainKinzigGas, die sich im Aktionszeitraum für eine neue Erdgas-Brennwertheizung im Austausch gegen eine alte Heizung entscheiden, können sich eine Förderprämie von bis zu 400 Euro sichern. „Ein Umsteller erhält 200 Euro vom an der Aktion teilnehmenden Gerätehersteller und als MainKinzigGas-Kunde weitere 200 Euro von unserem Unternehmen dazu“, erklärt Andreas Bräuning. Neben der Prämie liegt ein weiterer finanzieller Anreiz im späteren

Betrieb der Anlage, denn ein Drittel aller Heizkessel in deutschen Kellern ist älter als zwanzig Jahre. Sie arbeiten daher ineffizient sowie kosten- und verbrauchsintensiv. Ein neuer Erdgas-Brennwertkessel lässt den Verbrauch um bis zu 20 Prozent sinken. Außerdem ist Erdgas der in der Verbrennung emissionsärmste fossile Energieträger und daher bereits heute wichtiger Bestandteil nachhaltiger Energieversorgung. Die Raustauschwochen werden voraussichtlich vom 01. März bis 31. Oktober 2018 fortgesetzt.

Nähere Informationen zur Aktion sind im Internet zu finden unter www.tauschen-mit-koepfchen.de



MainKinzigGas-Berater Andreas Bräuning und Vertriebsleiter Stefan Pözl anlässlich des Starts der Raustauschwochen im MainKinzigGas-Kundenzentrum in der Gelnhäuser Rudolf-Diesel-Straße.

INHALT



**Kommunikations-
Betreuung: Interview
mit Thomas Schmidt**
Seite 2



**MainKinzigGas-WärmeService:
immer mehr zufriedene
Contracting-Kunden**
Seite 3

„Wir stehen unseren Kunden konstant verlässlich zur Seite – das macht den Unterschied“



Thomas Schmidt und Günter Grob betreuen neben den Gewerbekunden von MainKinzigGas auch die Städte und Gemeinden der Region (Kontaktdaten siehe Seite 4).

MainKinzigGas vor Ort sprach mit Thomas Schmidt, der im Vertrieb von MainKinzigGas einer der Ansprechpartner für die kommunalen Kunden der Region ist.

Herr Schmidt, warum ist das Key-Account-Management, also die Großkundenberatung, eines Energieversorgers auch für Kommunen interessant und wichtig?

Thomas Schmidt: Seit der Liberalisierung der Energiewirtschaft hat sich viel verändert. Mit dem Gashandel an der Börse und allen gesetzlichen Regelungen ist das Geschäft sehr komplex geworden. Wir sind in diesem komplexen Geschäft aber zu Hause und können unseren Kommunen somit nach wie vor Planungs- und Versorgungssicherheit garantieren. Ganz wichtig ist das individuelle gemeinsame Gespräch, da wir den genauen Bedarf und die Situation der Kommunen kennen müssen. Unsere Erfahrung zeigt, dass genau diese Gespräche – vor allem wenn mal der Schuh drückt – seitens der Kommunen sehr geschätzt werden. Man ruft uns an und wir sind unbürokratisch schnell vor Ort.

Wo kann denn der Schuh drücken? In welchen Themenfeldern beraten Sie konkret?

Thomas Schmidt: Zwar gibt es in den Rathäusern mittlerweile in der Regel Klimaschutzmanager, die sich unter anderem mit der energetischen Aufstellung ihrer Kommune befassen, doch brauchen auch diese Beauftragten Unterstützung von Experten. Und da kommen wir ins Spiel. Gerade zum Thema Energieeffizienz können wir Hilfestellung leisten. Wie effizient arbeiten die aktuellen kommunalen Heizanlagen? Wäre der Aufbau eines Nahwärmenetzes sinnvoll? Und welche unserer Dienstleistungen können die Kommune unterstützen? All diese Fragen klären wir gemeinsam. Oft zeigt sich auch, dass die finanzielle Situation einer Kommune die Wärmeversorgung im Contracting sinnvoll macht. MainKinzigGas kümmert sich dann um die Planung, den Einbau und Betrieb einer neuen Heizanlage und übernimmt die volle Finanzierung. Die Kommune selbst zahlt ausschließlich eine vereinbarte und sehr transparente Wärmerate, die sich im Haushalt entsprechend einplanen lässt.

Worauf sollten Kommunen im Bereich der Energieversorgung besonders achten?

Thomas Schmidt: Energieeffizienz ist, wie gesagt, ein großes Thema, die funktioniert aber nur nachhaltig. Hier hilft das Kommunale Energie-daten-Monitoring-System, KEMS, von MainKinzigGas. Mit KEMS werden die Energieverbräuche der kommunalen Liegenschaften, also zum Beispiel der Rathäuser, Kindergärten oder Dorfgemeinschaftshäuser, ermittelt und mit Referenzwerten verglichen. Unter Berücksich-

tigung von Baujahren, Gebäudeflächen, Gas-, Strom- sowie Wasserverbräuchen und bestehenden Anlagen identifiziert das bedienerfreundliche Software-Tool das entsprechende Modernisierungspotenzial. Auch hier kümmert sich MainKinzigGas um alle Belange.

MainKinzigGas bietet unterschiedliche Vertragsmodelle an. Welches passt zu den Bedarfen einer Kommune?

Thomas Schmidt: Nach spezifischen Voraussetzungen schließen unsere Kunden mit uns individuelle Verträge ab. Wir bieten vier verschiedene Modelle an. Kunden, denen eine langfristige Planungssicherheit besonders wichtig ist, entscheiden sich in der Regel für den Garant-Vertrag, so auch die meisten Kommunen. Er legt einen Energiearbeitspreis und einen Grundpreis für alle Abnahmestellen gleichermaßen fest, was den Kämmerern ihre Haushaltsplanung erleichtert. Für Kunden mit einem besonders hohen Energiebedarf passt der Energie+Netz-Vertrag, der flexibel und innerhalb der Netznutzungsentgelte sehr transparent ist. Wer sein Erdgas mit einem minimierten Risiko an der Börse einkaufen möchte, entscheidet sich für unser Tranchenmodell. Das Spotmarkt-Modell eignet sich für Kunden, die sehr flexibel im Bereich des Energiebedarfs sein müssen, zum Beispiel beim Umbau eines Unternehmens. Auch bei Vertragsverhandlungen zentral wichtig: die gemeinsame Abstimmung und Beratung. Anders als bei den sogenannten Billiganbietern stehen wir unseren Kunden konstant verlässlich zur Seite – das macht den Unterschied.

Erdgas auch CO₂-neutral erhältlich

Ihre Kommune möchte etwas für ihren ökologischen Handabdruck tun? Jede Erdgasbelieferung ist mit der Option KlimaPlus auch CO₂-neutral erhältlich.

Erdgas ist der emissionsärmste zur Verfügung stehende fossile Brennstoff. Dennoch werden auch bei seiner Verbrennung gewisse Mengen Kohlenstoffdioxid (CO₂) frei. Diese

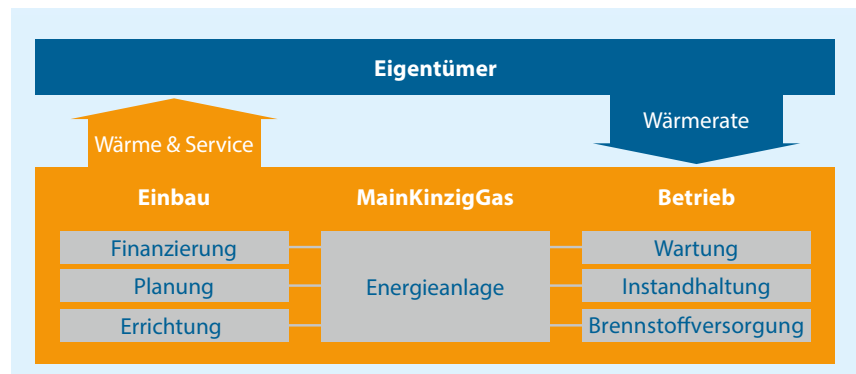
nicht zu vermeidenden Emissionen werden durch den Bezug von KlimaPlus ausgeglichen. Das für Kommunen, Gewerbe- und Privatkunden gleichermaßen konzipierte „grüne“ Produkt garantiert durch den Einsatz gezielter CO₂-Zertifikate, dass die vor Ort entstehende Menge an Kohlenstoffdioxid an anderer Stelle durch zertifizierte Klimaschutzprojekte neutralisierend eingespart wird.

Der überschaubare Aufpreis von KlimaPlus wird in ein Emissionsminderungsprojekt in Deutschland oder in Projekte, die in Entwicklungs- und Schwellenländern Wirkung zeigen, investiert. Buchbar ist KlimaPlus ganz nach Wunsch und unabhängig von der vereinbarten Variante des Erdgaslieferungsvertrages für alle oder ausgewählte Lieferstellen sowie dauerhaft oder auch zeitlich begrenzt.

Contracting

WärmeService von MainKinzigGas – immer mehr zufriedene Nutzer

Viele Kommunen betreiben veraltete ineffiziente Heizungsanlagen, scheuen aber aus Haushaltsgründen die längst überfällige Modernisierung. Das muss nicht sein, denn hier hilft der WärmeService, das Contracting-Produkt von MainKinzigGas. MainKinzigGas übernimmt die Planung, den Einbau und den Betrieb einer neuen Erdgasheizung – auf Wunsch auch in Kombination mit Solarthermie – und gibt hierfür bis zu 15 Jahre Garantie. Der Kunde zahlt ausschließlich eine monatliche Wärmerate und braucht sich sonst um nichts kümmern. Der WärmeService von MainKinzigGas liefert somit eine maßgeschneiderte Wärmeversorgung samt Wartung und 24h-Hotline, jedoch ganz ohne Erstinvestition. „Immer mehr Kommunen und Privatkunden entscheiden



sich für unseren WärmeService, der nicht nur planbare Kosten, sondern auch geringere Emissionen und somit Klimaschutz mit sich bringt“, betont Vertriebspezialist Marvin Brönnert. „In den ersten acht Monaten dieses Jahres haben wir schon so viele Contracting-Neukunden bedient wie im kompletten vergan-

genen Jahr. Dieser Zuwachs zeigt: Mit unserem Contracting ist man ganz klar auf dem richtigen Weg.“ Nach der Sanierung freuen sich die Kunden und Kommunen über einen in der Regel 15 bis 20 Prozent, im Extremfall sogar bis zu 30 Prozent geringeren Energieverbrauch. Eine Tatsache, die den Haushalt zusätzlich entlastet.

Welche Vorteile bringt der MainKinzigGas-WärmeService?

- Maßgeschneiderte Lösung für Ihre Kommune
- Reibungsloser Betrieb
- Alles aus einer Hand
- Neue Heizung, weniger Energieverbrauch, weniger CO₂-Ausstoß
- Zuverlässiger regionaler Partner
- Spart die Investitionskosten für die Erneuerung Ihrer Heizungsanlage

Wie funktioniert der MainKinzigGas-WärmeService?

- Sie schließen mit MainKinzigGas einen Wärmelieferungsvertrag ab.
- MainKinzigGas errichtet und betreibt die Heizungsanlage in Ihrem Gebäude auf eigene Rechnung und eigenes Risiko.
- Sie zahlen hierfür lediglich eine günstige Wärme-Rate, bestehend aus einem Grundpreis

und einer Servicepauschale sowie dem Arbeitspreis für die verbrauchte Wärme.

Haben Sie Fragen zum Contracting-Angebot von MainKinzigGas? Andreas Bräuning (siehe Kontakt, Seite 4) informiert Sie gerne.

Sponsoring & Partnerschaft Schulobstprojekt erfolgreich

In einem Pilotprojekt schloss MainKinzigGas mit der Georg-Büchner-Schule in Erlensee einen Kooperationsvertrag zum Thema gesunde Ernährung ab. Alle Schülerinnen und Schüler erhielten im Schuljahr 2016/2017 ein Jahr lang kostenlos frisches Pausenobst. Eine Initiative, die ankam: Die Kinder bereiteten das Obst appetitlich zu, verteilten

es in den Pausen und beschäftigten sich auch im Unterricht mit der Frage, wie man sich richtig ernährt. Nun will sich der Förderverein um die weiteren Obstlieferungen kümmern. „Mission“ geglückt. Im Schuljahr 2017/2018 dürfen die Kinder und Jugendlichen der Haupt- und Realschule Birstein gesunde Vitamine naschen.



Kleine Forscher ganz groß

Die bundesweite Stiftung Haus der kleinen Forscher engagiert sich seit 2006 für eine bessere Bildung von Mädchen und Jungen im Kita- und Grundschulalter in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik und Technik.

MainKinzigGas unterstützt das Regionale Netzwerk Main-Kinzig, das von der Volkshochschule der Bildungspartner Main-Kinzig GmbH getragen wird. So ermöglichte MainKinzigGas kürzlich einen „Forschertag.“ Viele Mitmachstände luden die Kinder zum Staunen,



Erfahren und Experimentieren ein. Mittendrin statt nur dabei, das war hier treffendes Motto.

Konzept und Redaktion
Kirsten Hoßfeld

Fotos
Fotolia, Kirsten Hoßfeld/MainKinzigGas,
Martin M. Maiwald

Gestaltung
Arts & Others Communication GmbH,
Bad Homburg

Impressum

Gasversorgung Main-Kinzig GmbH
Rudolf-Diesel-Straße
63571 Gelnhausen

Verantwortlich für den Inhalt
Herbert Kiefer

Ansprechpartner bei MainKinzigGas:



Vertrieb und Kundenberatung

Stefan Pölzl

Telefon: 06051 8233-480
stefan.poelzl@mainkinziggas.de



**WärmeService, Fördermittel,
Mini-BHKW, KEMS**

Andreas Bräuning

Telefon: 06051 8233-462
andreas.braeuning@mainkinziggas.de



**Betreuung Großkunden und
Kommunen**

Thomas Schmidt

Telefon: 06051 8233-472
thomas.schmidt@mainkinziggas.de



**Betreuung Großkunden und
Kommunen / CNG-Beratung**

Günter Grob

Telefon: 06051 8233-482
guenter.grob@mainkinziggas.de

MainKinzigGas-Servicetelefon:

08000 605 605

Kostenfrei aus allen deutschen Fest- und
Mobilfunknetzen

Montag–Freitag 7:00–17:00 Uhr

Telefax: 06051 8233-88

email@mainkinziggas.de

www.mainkinziggas.de